Sommerkirche 2019 - 7. Juli bis 11. August
„Frauen der Bibel – Gottes vergessene Töchter?“

In diesem Jahr nehmen wir verschiedene Frauen in der Bibel gemeinsam in den Blick. Oft bleiben sie im Hintergrund, nicht nur in der Bibel selbst, sondern auch in unserer Verkündigung. Ihre Geschichten gehören jedoch ins 9entrum der Geschichte Gottes mit seinem Volk.

Den Auftakt macht Pastor Wildrik Piper am **7. Juli in der Klosterkirche: Sara** (übersetzt: Fürstin oder Herrin, 1. Mose 12-23) wird als Frau Abrahams zu einer „Stammmutter“ Israels, muss jedoch zunächst große Krisen und Gefahren überwinden. (anschl. Imbiss)

Neben vielen großen und kleinen Propheten gibt es im Alten Testament auch eine Prophetin: **Mirjam**, Schwester von Aaron und Mose. Wer ist sie, und was ist ihre Botschaft? Das Mirjamlied 2.Mose 15,21, ein Danklied für die Errettung des Volkes Israel am Schilfmeer, ist einer der ältesten Texte der Bibel. Pastor i.R. Ulrich Wahl spricht dazu am **14. Juli in Brüningshof**. (anschl. Imbiss)

"**Frau Lot** - Salz der Erde": Was passiert eigentlich, wenn Frauen nicht mehr mitspielen, stehenbleiben, zurückblicken und sich sogar den himmlischen Boten widersetzen? Und welches Frauenbild macht aus den Weinenden 'Heulsusen' oder gar 'Salzsäulen'? (1.Mose 19, 15-17.24-28)
Diesen Fragen widmet sich Pastorin i.R. Christina Joos (Borgfeld) im Gottesdienst am **21. Juli im Handwerkermuseum Worphausen** (anschl. Kirchenkaffee).

Lektorin Christiane Schneider (Worpswede) beschäftigt sich mit **Lydia**, die als erste Christin Europas gilt (Apostelgeschichte 16). Lydia, die Suchende, entdeckt die Spuren Gottes, deutet sie und wird aktiv, sie macht den Anfang und begeistert alle. Was würde uns Lydia heute ans Herz legen? **28. Juli in St.Jürge**n (anschl. Imbiss)

„Maria und Marta“ (Lukas 10,38-42) - Kinder, Küche, Kirche - Was steckt eigentlich hinter der Auseinandersetzung der beiden Schwestern? Dazu gestaltet Pastor Hans Jürgen Bollmann am **4. August 2019** den Gottesdienst in der **Martinskirche**. (anschl. Imbiss)

Schließlich wird Superintendentin Jutta Rühlemann am **11. August** in der **Klosterkirche** über die Figur der **Maria Magdalena** predigen (z.B. Lukas 8,2, Matthäus 27,55, Markus 16, Johannes 20) und damit die Reihe beschließen. Maria Magdalena: Begleiterin Jesu, Zeugin der Auferstehung, Apostelin des Glaubens, durch die Nachwelt Verfehmte. (anschl. Imbiss)

Ende der Vakanzzeit

Wir freuen uns alle sehr, dass die Vakanzzeit sich jetzt ihrem Ende nähert!
Ein neuer Abschnitt in unserer Kirchengemeinde kann beginnen, zusammen im Team mit Pastorin Tanja Kamp-Erhardt und Pastor Volkmar Kamp.

Ich möchte zuerst den vielen in unserer großen Kirchengemeinde für ihr Verständnis dafür danken, dass in diesen Monaten seit September letzten Jahres nicht alles so „normal“ weiter laufen konnte. Auf manches musste verzichtet, manche kurzfristigen Änderungen mussten einfach hingenommen werden.
Gleichzeitig war es durch die vereinten Kräfte vieler Menschen jedoch möglich, nicht nur die „Pflichtaufgaben“ zu bewältigen, sondern auch noch für viele schöne Veranstaltungen und Erlebnisse zu sorgen. Vieles hat Freude gemacht, manche verborgenen Gaben kamen ans Licht, wir haben oft gestaunt, was alles möglich war.

Ich danke dem hoch engagierten Kirchenvorstand für die Übernahme mancher Aufgaben, die sonst immer ein/e Pastor/in (mit) in den Händen hatte.
Ich danke den Mitarbeiterinnen im Büro, Sabine Kallmeyer und Karen Meierdirks für ihr großes Engagement und das beständige Mit- und Vorausdenken.
Ich danke Pastor Albrecht Benz, der bis zu seinem Unfall den Pfarrbezirk III versorgt hatte und jetzt wieder auf einem guten Weg der Genesung ist.
Ich danke besonders den Ruheständler/innen Christina Joos, Holger Gehrke und Detlef Preuschoff für ihre zahlreichen Vertretungen an Sonntagen und bei Beerdigungen. Ich danke Frau Dr. Margot Kempff-Synofzik für ihre vielen Besuche und Andachten. Ich danke Renate Meyhöfer-Bratschke für die Frische und Leichtigkeit, die sie so klangvoll in viele Situationen einbringt.
Ich danke auch den Kollegen Hans Jürgen Bollmann, Jens Pröve (Militärpfarramt) und Martin Wenzel (Schulpfarramt) für ihre stetige Bereitschaft zur Mithilfe.
Nicht zuletzt danke ich Diakon Hendrik Bahrenburg für seine unkomplizierte und fröhliche Übernahme vieler neuer Aufgaben.
Letztlich haben alle, die in unserer Kirchengemeinde beruflich und ehrenamtlich arbeiten, ein hohes Maß an Flexibilität und Bereitschaft gezeigt. Das zeugt von einer starken und verlässlichen Gemeinschaft – auch dafür bin ich dankbar!

Ich wünsche mir, dass wir unseren Schwung jetzt auch weiter nutzen – ab Anfang August zusammen mit den neuen Pastoren!

Herzlich grüßt Sie
Ihr Wildrik Piper

Beginn des neuen Gemeindebriefes

Ein neuer Abschnitt auch in Sachen Gemeindebrief. Der Kirchenvorstand, der Öffentlichkeitsausschuss und die Redaktion des Dreiklanges haben sich seit über einem Jahr Gedanken gemacht, wie unser "Magazin" aussen und innen aufgefrischt werden kann. Das Ergebnis heißt:

mittendrin

Lassen Sie sich überraschen, wenn die **September/Oktober-Ausgabe** erscheint.
Optisch können Sie sich auf diesem Titelbild schon einmal darauf einstellen.

Die Redaktion

Pastor Volkmar Kamp

Es war ein Tag mit seidenfarbigem Blau und silbern schimmernden Schwimmwolken. Als wir in die Nähe von Lilienthal kamen, wurde der Farbenzauber immer herrlicher, als der dann über die Wümme führte, war das Luftgespiegel im Wasser so zauberhaft, dass ich aus dem Staunen nicht herauskam. Ich hatte nie etwas ähnliches gesehen…“ schreibt der Maler Mackensen vor 100 Jahren.

Mackensen wurde so sehr von der Landschaft und dem Lichtspiel beeindruckt, dass er einen säenden Bauern ansprechen musste.

Mackensen schreibt: „ ‚Sehen Sie mal, wie wundervoll das ist‘, redete ich ihn an. Der aber sah mich an, als hätte er einen Verrückten vor sich…“

Liebe Leserin, lieber Leser,

das miteinander zu teilen, was einen Staunen lässt im Leben, wofür man zutiefst dankbar ist, woran man sich ärgert und das alles dann vor Gott zu bringen, das halten einige für verrückt. So verrückt möchte ich sein. Malen wie Mackensen kann ich zwar nicht, aber ich möchte mich ansprechen lassen von der großartigen Botschaft eines Gottes, der in Jesus Christus uns Menschen in Liebe zugewandt ist. Die Wahrheit dieser Botschaft möchte ich mit Ihnen im Leben an der Wümme entdecken, möchte das Lichtspiel des Lebens mit Ihnen vor Gott bringen, Freude und Dank, Trauer und Trost dem mitteilen, der selber das Licht des Lebens ist.

Mein Name ist Volkmar Kamp. Am Niederrhein in Rheydt (heute Mönchengladbach) bin ich am 21.8.1968 geboren. Hier habe ich meine Kindheit und Jugend verbracht und bin nach dem Zivildienst in einem Altenpflegeheim zum Studium der Theologie nach Wuppertal, Tübingen und Bonn gegangen.

Als Vikar und Pfarrer zur Anstellung habe ich in Krefeld, Kleve und Swisttal gearbeitet.

Seit 2001 bin ich Pfarrer in den beiden Gemeinden Leun und Tiefenbach in Mittelhessen und genieße die hügelige Landschaft an der Lahn mit ihren kleinen Orten und Städten (Braunfels, Wetzlar).

Am 24.4. hat Ihr Kirchenvorstand meine Frau und mich gewählt.

Ich freue mich nun darauf einer Ihrer Pfarrer sein zu dürfen und bin gespannt wie der große Gott seine Gemeinde Lilienthal mit uns allen zusammen gestalten wird.

Ihr Volkmar Kamp

Moin!

Ich bin die Neue: Tanja Kamp-Erhardt, 45 Jahre alt, verheiratet, zwei Kinder.

Ich freue mich sehr, ab August mit halber Pfarrstelle in der ev.-luth. Kirchengemeinde Lilienthal meinen Dienst zu tun, besonders nachdem ich beim Aufstellungsgottesdienst am 12. Mai in der Klosterkirche schon einige von Ihnen und Euch kennenlernen konnte.

Aufgewachsen bin ich in Edewecht, im Ammerland. In den letzten 18 Jahren haben wir in Mittelhessen, in der Nähe von Wetzlar, gelebt und gearbeitet.

„Was hat das mit Gott zu tun?“ diese Frage zu stellen, sie offen zu halten in all den kleinen und großen Momenten unseres Lebens, das halte ich für unsere Aufgabe und unsere Herausforderung. Wenn wir miteinander im Gespräch, im Gebet, im Tun versuchen, Antworten zu finden, dann wird Gemeinde lebendig.

Darauf freue ich mich in Lilienthal – und aufs Fahrradfahren, aufs Plattschnacken und

darauf, den Horizont wieder zu sehen…

Tanja Kamp-Erhardt

Willkommen in der Kindertagesstätte:

Begrüßungs-Familiengottesdienst zum Thema Freundschaft am 25.08., 10.00 Uhr in der

Klosterkirche

Aufregende Zeiten kommen auf viele Kinder zu, denn ihr erster Tag in den Kindertagesstätten rückt näher. Das bedeutet: Zahlreiche neue Umgebungen, neue Eindrücke und neue, große und kleine Menschen. Diesen ersten Schritt ins Abenteuer wollen wir besonders herzlich gestalten und haben, damit wir „alten Leute“ auch erkennen, was das besonders Schöne am „Kitakind“-Sein ist, die erfahreneren Kinder in unseren Gruppen gefragt.

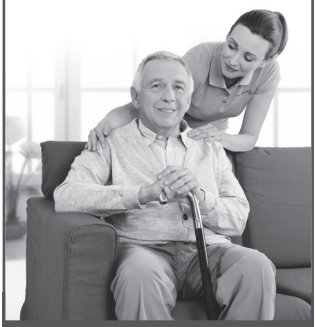
Die Antwort der Kita-Profis war denkbar eindeutig:

Freundschaften.

Gerade diesen wollen wir uns darum in unserem Familiengottesdienst widmen. Denn auch wir „alten Leute“ finden: Zusammen sind wir stark.

Darum laden die Gemeinde Lilienthal, die MitarbeiterInnen des Evangelischen Kindergarten St. Marien und der Kita am Wald alle, vor allem aber auch die Familien der neuen Kinder der Kindertagesstätten, zum Begrüßungsgottesdienst **am 25.08. um 10.00 Uhr** in die **Klosterkirche** ein. Wir wollen zusammen mit Gott feiern, mit Geschichten und Aktionen erleben, was Freundschaft bedeutet und **im Anschluss gemeinsam im Innenhof der Klosterkirche bei Kaffee und Saft einander kennenlernen, basteln und spielen.**

PROMEDICA PLUS



24h Betreuung und Pflege zu Hause

- Fürsorglich
- In hoher Qualität
- Zu fairen Preisen

Tel. 0421 – 89 77 88 71

PROMEDICA PLUS Bremen-Ost
Andreas Nagel
Leipziger Str. 22 | 28215 Bremen
www.bremen-ost.promedicaplus.de
info@bremen-ost.promedicaplus.de

Tour zum Jubiläum: 60 Jahre – 60 Tage – 60 Orte

Brot für die Welt

Brot für die Welt besucht die Kirchenkreise der Landeskirche Hannovers

Im Advent 1959 wurden zum ersten Mal Spenden für die Aktion Brot für die Welt gesammelt. Seit dieser Zeit setzt sich Brot für die Welt für die Überwindung von Ungerechtigkeit, Hunger und Armut in der Welt ein.

Die Unterstützung aus den Gemeinden war dabei immer das Fundament der Arbeit von Brot für die Welt. Der runde Geburtstag ist daher ein willkommener Anlass einmal „Danke“ zu sagen: "Wir wollen in 60 Tagen 60 Orte in der Landeskirche Hannovers besuchen", sagt Uwe Becker, der Beauftragte Brot für die Welt in der Landeskirche.

Am **24. Juli** kommt das Tourfahrzeug ein italtienischer Kleinlieferwagen in den Kirchenkreis **Osterholz-Scharmbeck**. Ein Glücksrad, Filme und vieles mehr ist an Bord.

"Wir freuen uns auf die Begegnung mit den Menschen im Lande. Es warten tolle Aktionen der Kirchenkreise und Gemeinden vor Ort auf uns“, so Becker.

Weiteres finden Sie unter http://hannovers.brot-fuer-die-welt.de/

Madlen Schneider
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit, Presse und Fundraising, Tel. 0511 3604 111, madlen.schneider@diakonie-nds.de

KRANKE Malereibetrieb

Unsere Leistungen:
- Fassadenanstriche
- Wärmedämmung
- Tapezierarbeiten
- biologische Anstriche
- Bodenbelagsarbeiten
- Rollladenbau - Markisen

Auf dem Kamp 35 - Lilienthal - Tel.: 04298/30491
www.kranke.org e-mail: maler@kranke.org

Bestattungsmöglichkeiten auf den Friedhöfen unserer Kirchengemeinde

Wie bereits in der letzten Ausgabe des Dreiklang, möchten wir Ihnen die vielfältigen Möglichkeiten der Bestattung auf den drei Friedhöfen unserer Kirchengemeinden aufzeigen.

Bestattung in einem Urnenwahlgrab

Eine Urnenwahlgrabstätte ist ca. 1 m² groß und für die Beisetzung von maximal 4 Urnen vorgesehen. Die Einfassungen sind bereits vorhanden und müssen bei Erwerb der Grabstätte mitgekauft werden. Je nach Verfügbarkeit kann die Lage auf dem Friedhof selbst ausgesucht werden. Der/die Nutzungsberechtigte einer solchen Grabstätte hat die Pflicht, die Grabstätte anzulegen, mit einem Stein zu versehen und zu bepflanzen und zu pflegen. Im Rahmen der Friedhofsordnung kann die Grabstätte individuell gestaltet werden.

Die Ruhezeit beträgt 30 Jahre. Mit jeder Beisetzung wird die Ruhezeit der gesamten Grabstätte auf 30 Jahre verlängert. Nach Ablauf der letzten Ruhezeit kann der/die Nutzungsberechtigte entscheiden, ob die Ruhefrist verlängert werden soll. Es fallen jährlich - gemäß der jeweils gültigen Friedhofsgebührenordnung - Friedhofsunterhaltungsgebühren an. Der/die ErwerberIn der Grabstätte verfügt über das Nutzungsrecht daran und entscheidet, im Rahmen der Friedhofsordnung, wer dort bestattet werden darf.

Diese Möglichkeit dieser Bestattungsform steht Ihnen auf allen drei Friedhöfen, Falkenberg, Frankenburg und St. Jürgen zur Verfügung.

Für weitere Informationen steht Ihnen die Friedhofsverwaltung unter der Nummer 04298-699 021 gern zur Verfügung.

"Verlass mich nicht, wenn ich schwach werde"

Der ambulante Hospizdienst des Diakonischen Werkes Osterholz-Scharmbeck startet im September einen neuen Vorbereitungskurs - Sterbende begleiten lernen.

Der Kurs findet in St.Jürgen statt und wird vorgestellt am:

Montag, 24. Juni, 18.00 - 19.30 Uhr,
in **Osterholz-Scharmbeck**, Findorffstr. 21
(Anderland/ Ambulanter Hospizdienst)

Montag, 19. August, 18.00 - 19.30 Uhr
in Ritterhude, Hegelstraße 2a
(Ev. Gemeindehaus)

Mittwoch, 21. August, 18.00 - 19.30 Uhr
in Grasberg, Speckmannstraße 40
(Ev. Gemeindehaus)

M U S I K U N T E R R I C H T
Klavier Klarinette Akkordeon Chorleitung
JÜRGEN DESCZKA
Telefon 04298 - 69 80 91
Mobil 0177 - 236 93 61
E-Mail musik@desczka.de
Adresse Am Goosort 38a
28865 Lilienthal
www.desczka.de

POPPE®
Elektrotechnik
Hauptstraße 9
28865 Lilienthal
Fon: 04298/2589
Fax: 04298/6991826
www.epoppe.de
mail@epoppe.de
Elektroinstallationen
Hausgeräte-Kundendienst
Klimageräte
e-masters

JOHANN KÖSTER GmbH & Co. KG
Heizöl • Diesel
Schmierstoffe

Tel. für ÖL: 0 47 92 / 93 40 - 30
KÖSTER
Obst · Gemüse · Südfrüchte
Großhandel + Import
Gastronomie – Frischdienst
Querreihe 1
28865 Lilienthal-Worphausen
Fax: 0 47 92 / 93 40 - 50
Telefon 0 47 92 / 93 40 - 0
www.johann-koester.de

Fotofachgeschäft &
Fotoatelier
fotohaus
in Lilienthal
☎ 04298 / 13 84
Fax 04298 / 61 35
Hauptstraße 29
28865 Lilienthal
- Hochzeitsaufnahmen
- Fotoannahme Fotoartikel
- Kamerareparaturen
- Paßbilder Portraits

Ehering gefunden!

An einer Grabstelle auf dem Friedhof St.Jürgen wurde ein goldener Ehering gefunden. Er ist einmal gebrochen und trägt die Inschrift: H.K., 25.12.09.
Wenn Sie Näheres dazu wissen, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

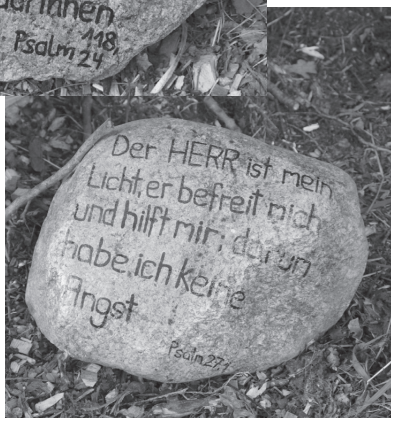
72-Stunden-Aktion der Landjugend

Die Landjugend St.Jürgen hat in einer großen Aktion neue Wege und Ausblicke hinter der St.Jürgens-Kirche geschaffen.
Es wurden Wege angelegt, Bänke gebaut, Steine mit Zeichnungen und Bibelversen bemalt, Bäume, Büsche und Blumen gepflanzt.
Allen, die mitgemacht haben und auch den „Agenten“ Marco Murken und Reinhard Garbade, ein riesengroßes Dankeschön!
Ein großer Dank gilt auch allen Sponsoren, die mit Geld- und Sachspenden dafür sorgten, dass die Materialien nicht ausgingen und dass die vielen Aktiven nicht hungrig und durstig ihre Arbeit tun mussten!
Es war einfach alles großartig organisiert und niemand hätte sich zu Beginn vorstellen können, dass am Ende ein so schönes und von vielen bestauntes Ergebnis zu sehen war.
Eingeweiht wurde „Schorses Garten“ (so der Arbeitstitel!) durch einen Gottesdienst unter

freiem Himmel - mit einem dem Regen trotzenden Posaunenchor unter Leitung von Birgit Lackner.
Der Kirchort St.Jürgen ist jetzt um einen besonderen Ort reicher, der einlädt zum Spazieren, zum Ausruhen und zum Meditieren.

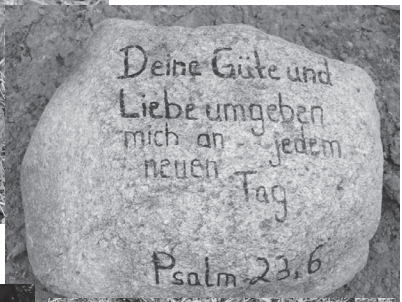
Danke!

P.S.: Damit das Ausruhen und Meditieren auch für die Nachbarn im Küsterschulhaus und im Pfarrhaus weiterhin möglich ist, bitten wir herzlich darum, die Grenzen einzuhalten - mit den Augen und mit den Füßen. Danke!

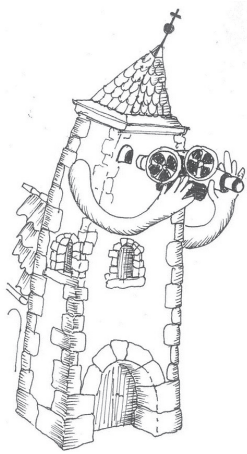


Der HERR ist mein
Licht, er befreit mich
und hilft mir, darum
habe ich keine
Angst

... das Leben,
das Gott mir
schenkt, erneuert
sich jeden Tag.
2. Korinther 4,16


Deine Güte und
Liebe umgeben
mich an jedem
neuen Tag
Psalm 23,6

Veränderungen beim Martinskanal



In einer der letzten Ausgaben des Dreiklangs wurde der Versuch gestartet, Ehrenamtliche für den Martinskanal und das Kamerateam zu gewinnen. Leider ist dieses nicht gelungen. Zudem erschweren hohe Investitionen aufgrund der Digitalisierung und der Neuordnung der Funkfrequenzen eine professionelle Arbeit. Nun ist es an der Zeit, neue Wege zu gehen.

In einem Gespräch mit Pastor i.R. Wahl (für das Kamerateam), Herrn Dr. Heinlein (für die ev.-luth. Kirchengemeinde) und mir (für die Martinskirche) mussten wir leider zur Kenntnis nehmen und dies auch so entscheiden, dass es künftig das Kamerateam so nicht mehr geben wird.

An dieser Stelle sagen wir allen, die sich all die Jahre stark engagiert und für dieses Projekt eingesetzt haben, vielen, vielen Dank! Ohne die Energie, die Kraft und die Zeit, die alle aufgebracht haben, wäre das alles nicht möglich gewesen!

15 Jahre bestand ein großartiges Projekt, das seinesgleichen sucht. An dieser Stelle möchten wir den Initiatoren Ulrich Wahl und Peter Geittner besondere Anerkennung aussprechen, die Sonntag für Sonntag – zuletzt nur noch zu zweit - dafür gesorgt haben, dass die Gottesdienste und auch andere Veranstaltungen gesendet werden konnten.

Und wie geht es weiter?

Bild und Ton wird es auch künftig geben, allerdings nicht mehr mit wechselnden Bildern, sondern die Übertragung geschieht dann von einer Standkamera. So bleibt gewährleistet, dass sowohl im Krankenhaus als auch im Michaelisstifts, im Mensingstift und im Haus am Dreyerskamp der Gottesdienst sonntags um 10.00 Uhr empfangen werden kann.

Hans Jürgen Bollmann

Impressum Der Gemeindebrief *DREIKLANG* erscheint sechsmal im Jahr. Er kommt kostenlos in einige Haushalte der Kirchengemeinden Lilienthal und Martin und liegt in Geschäften und Institutionen aus. Die online-Variante ist unter www.kirchengemeinde-lilienthal.de lesbar.
Herausgeber: der Kirchenvorstand Lilienthal und der Kirchenausschuss der Martinsgemeinde
Redaktion: Wildrik Piper, Kirsten Schnell, Kirsten Ludewig, Ines Schoon / *Layout und Grafikdesign:* Dipl.-Des. Brigitte Diddens, Bremen
Heftung: Wörpewerkstatt der Diakonischen Behindertenhilfe / *Druck:* Druckerei & Verlag Jürgen Langenbruch M.A., 28865 Lilienthal / *Auflage:* 4.500 Stück

Partystimmung garantiert – Einladung zum OpenAir-Konzert 2019

Am **21. August 2019, 19.00 Uhr** ist es wieder soweit. Wir heißen Groß und Klein zum OpenAir-Konzert 2019 auf der Streuobstwiese an der Martinskirche in Lilienthal willkommen.
Wie auch im letzten Jahr ist die Band „Blind Foundation“ unser Gast und wird an diesem Abend für ordentliche Partystimmung sorgen.

Die vier Musiker aus Frankfurt sind ein Garant für erstklassigen Musikgenuss mit großer Bandbreite, der von Pop über Rock bis hin zu Jazz und Soul reicht. Deutsche wie englische Titel stehen dabei auf dem Programm, so dass für jeden Musikgeschmack etwas dabei ist.

Und auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Der Party- und Veranstaltungsservice der Freundlichen Küche sorgt für allerlei kreative Gaumenfreuden. Unterstützt werden sie hierbei von ortsansässigen Partnern, die das Portfolio von Speisen und Getränken abrunden.

Der **Eintritt** ist wie immer **frei**.

Wer Lust hat, es sich bei dem Konzert auf der Wiese gemütlich zu machen, ist herzlich eingeladen, seine Picknickdecke auszubreiten und die eigenen Leckereien zu verzehren.

Wir freuen uns auf einen heiteren musikalischen Abend – bei garantiert gutem Wetter – und laden alle herzlich ein, dabei zu sein. Die Veranstaltung ist Teil des jährlich stattfindenden GartenKultur-Musikfestivals des Kommunalverbunds Niedersachsen/Bremen.

GartenKultur
Musikfestival

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Martinskirche und im MartinsSaal statt.

Elke Barkhoff
Diakonische Behindertenhilfe gGmbH
Tel: 04298/927-191 / Email: elke.barkhoff@dbh-lilienthal.de

Konfirmation

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden haben sich ihre Konfirmationssprüche selbst ausgesucht und dazu aufgeschrieben, was das Bibelwort für sie bedeutet. Hier einige Auszüge:

Dein Wort ist wie ein Licht in der Nacht, das meinen Weg erleuchtet.
Psalm 119, 105
Wenn ich nicht weiter weiß, kann ich mich auf Gott verlassen und auf seine Regeln vertrauen. Gottes Gebote helfen, den Pfad des Lebens zu meistern – auch wenn es schwierig wird.

Jesus sagt: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wir das Licht des Lebens haben.
Johannes 8,12
Das bedeutet für mich, dass ich nicht alleine in der Finsternis bin, sondern Jesus bei mir ist und mich aus der Finsternis herausleitet.

Er breitet seine Flügel über dich, ganz nahe bei ihm bist du geborgen. Wie Schild und Schutzwall deckt dich seine Treue. *Psalm 91,4*
Der Spruch bedeutet für mich, dass ich mich beschützt fühle und keine Angst vor Krankheit, Krieg, Tod und Streit haben muss.

Der Mensch sieht, was vor Augen ist, der Herr aber sieht das Herz an.
1. Samuel 16,7
Ein Mensch kann äußere Sachen mit den Augen sehen, während Gott sogar Gefühle erkennt. / Menschen verurteilen oft, aber Gott sieht das Herz und die Gedanken, das Wahre. / Manche achten nur auf Klamotten oder wie man aussieht, Gott achtet auf dich, wie du in echt bist.

Jesus sagt: Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.
Matthäus 28,20
Auch wenn andere Menschen sich von mir abwenden, Gott ist immer bei mir.

Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.
Psalm 139,5
Gott beschützt und behütet mich, auch wenn es mir schlecht geht oder in schwierigen Situationen, wie z.B. bei einer Klassenarbeit.

Alle eure Sorge werfet auf ihn, denn er sorgt für euch. *1. Petrus 5,7*
Das bedeutet für mich, dass ich nicht alles alleine tragen muss, weil Gott für mich da ist. / Gott sorgt sich um alle, also lass dir bei deinen Problemen helfen.

Niemand hat größere Liebe als die, dass er sein Leben lässt für seine Freunde. *Johannes 15,13*
Wenn ich meinen Nächsten liebe wie mich selbst, wird er es auch tun. Wenn ich einem Freund helfe, wird er mir auch helfen. Helfe und liebe deine Freunde und lasse sie nicht allein, selbst wenn du, um sie zu schützen, dein Leben lassen müsstest.

Suchet Gott, solange er zu finden ist; rufet ihn an, solange er nahe ist.
Jesaja 55,6
Wenn ich Gott finden will, dann ist er auch da. Weil er nahe ist, kann ich ihn rufen.

Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, haltet an am Gebet.
Römer 12,12
Niemals die Hoffnung aufgeben, in guten wie in schlechten Zeiten. Wenn man aufgibt, sollte man am Gebet festhalten, da Gott helfen wird.

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.
1. Johannesbrief 5, 4
Ich finde, der Spruch sagt, dass man für manche Zeiten den Glauben braucht und dass man manche Phasen nur mit dem Glauben übersteht.

Alles Gute und Gottes Segen zum Schulanfang!

Wir laden alle Einschüler und ihre Eltern herzlich ein zu unseren Schulanfängergottesdiensten. Wir möchten diesen wichtigen ersten Schultag im Vertrauen auf Gottes Segen und Begleitung begehen.

Samstag, 17. August
8.30 Uhr Klosterkirche (Pastor N.N.)
9.00 Uhr Worphausen/Lilienhof (Pastorin i.E. Ludewig)

Bericht Polenfahrt 2019

Vom 06.04. bis zum 11.04. haben sich 12 Menschen aus Lilienthal, Leipzig und Stadskanaal auf den Weg in unsere Partnergemeinde nach Bielsko-Biala in Südschlesien und nach Lodz (gespr. Wuudsch, mit ganz weichem W) aufgemacht.
Am Sonntagmorgen um 09.00 Uhr waren wir zum Gottesdienst mit Abendmahl in der Gemeinde verabredet. Es wurden Grußworte aus Lilienthal und Stadskanaal, natürlich auf Polnisch, verlesen, und mitgebrachte Kerzen entzündet.
Ausgeschlafen und nach einem guten und ausgiebigen Frühstück ging es mit Zwischenstopp in Czestochowa auf nach Łódź.
Łódź ist mit knapp 700.000 Einwohnern nach Warschau und Krakau die drittgrößte Stadt des Landes. Früher eine Industriestadt mit Textilfabriken und rauchenden Schloten, heute das „alternative“ Zentrum Polens mit vielen kreativen Jobs in der Werbung und Software-Entwicklung.
Der Mittwoch war geprägt durch eine Stadtführung, die vor allem die deutsche Geschichte in Łódź zum Inhalt hatte. Joanna zeigte uns das Gebiet des ehemaligen Ghettos, den jüdischen Friedhof und die Verladestation Radegast. Dieser Teil der Geschichte gehört zum Standardprogramm bei unseren Fahrten nach Polen, auch deshalb weil einem an fast jeder Ecke Zeugnisse aus dieser Zeit ins Auge fallen.
Donnerstag hieß es dann aufsatteln, es ging zurück nach Lilienthal, von Łódź, an Posen und Berlin vorbei nach Magdeburg, Wir waren dann gegen 19.00 Uhr alle wieder wohlbehalten zu Hause.
Die Gemeinde in Bielsko und Pastor Mach lassen herzliche Grüße ausrichten. Pastor Mach wird im September 2021 in den Ruhestand gehen, spätestens zu diesem Zeitpunkt gibt es wieder für interessierte Leser die Möglichkeit dabei zu sein.

Jens Garbade

Kinder-Kirchen-Nachmittag

14. September 15.00 bis 17.00 Uhr Klosterkirche
Diakon Hendrik Bahrenburg
Steffi Wilhelm

Tauftermin

Samstag, 27. Juli		
16.00 Uhr	Klosterkirche	P.Piper
Sonntag, 25. August		
11.30 Uhr	Truper Kapelle	N.N.
Sonntag, 1. September		beim Tauffest am Brunnen
11.00 Uhr	Klosterkirche	P. Piper und N.N.
Sonntag, 8. September		
11.30 Uhr	Kirche St.Jürgen	P.Piper

Gottesdienste im Senioren- und Pflegeheim

Michaelisstift	Freitag, 12. Juli	Freitag, 9. August	jeweils 16.00 Uhr
Pflegeheim Cura	Freitag, 19. Juli	Freitag, 16. August	jeweils 16.00 Uhr
Haus am Markt	Freitag, 26. Juli	Freitag, 30. August	jeweils 15.30 Uhr

Das Abendlied in St. Jürgen

Sonntag, 7. Juli / 4. August / 1. September

19.00 Uhr P. Piper / P.i.R. Wahl

Termin

7. Juli,
3. So. n. Trinitatis

14. Juli,
4. So. n. Trinitatis

21. Juli,
5. So. n. Trinitatis

28. Juli,
6. So. n. Trinitatis

4. August,
7. So. n. Trinitatis

11. August,
8. So. n. Trinitatis

17. August,
Samstag

18. August,
9. So. n. Trinitatis

25. August,
10. So. n. Trinitatis

31. August,
Samstag

1. September
11. So. n. Trinitatis

8. September
12. So. n. Trinitatis

Klosterkirche	St. Jürgen	Truper Kapelle	Brünings Hof	Martin
Beginn der Sommerkirche **Klosterkirche** 10.00 Uhr Pastor Piper				10.00 Uhr P. Bollmann / Frau Garms
Sommerkirche **Brüningshof** 10.00 Uhr P.i.R. Wahl				10.00 Uhr D. Lask
Sommerkirche **Handwerkermuseum Worphausen** 10.00 Uhr Pn.i.R. Joos				10.00 Uhr D. Lask
Sommerkirche **St. Jürgen** 10.00 Uhr Lektorin Schneider / P. Piper				10.00 Uhr *mit Abendmahl* D. Lask
Sommerkirche **Martinskirche** 10.00 Uhr P. Bollmann				*(s. Sommerkirche)*
Ende der Sommerkirche **Klosterkirche** 10.00 Uhr Sup.in Rühlemann				10.00 Uhr P. Rühlemann
Schulänfängergottesdienste **Sa., 8.30 Uhr Klosterkirche** N.N. / **Sa., 9.00 Uhr Lilienhof Worphausen** P.i.E. Ludewig				
10.00 Uhr N.N.			10.00 Uhr N.N.	10.00 Uhr P. Rühlemann
Begrüßungsgottesdienst *Kindergartenkinder* **11.00 Uhr** N.N. *im Anschluss Kirchenkaffee*	10.00 Uhr P. Piper *im Anschluss Kirchenkaffee*			10.00 Uhr *mit Abendmahl* D. Lask
Friedensandacht **20.00 Uhr** Pastor Piper				
Tauffest am Brunnen **11.00 Uhr** N.N. *Einführungsgottesdienst* **15.00 Uhr** Pn. Kamp-Erhardt / P. Kamp *anschließend Empfang*				10.00 Uhr P. Bollmann / Frau Garms
kein Gottesdienst	10.00 Uhr P. Piper *im Anschluss Kirchenkaffee*		10.00 Uhr N.N.	10.00 Uhr P. Bollmann / Frau Garms *mit Ehrung von Gemeindegliedern*

Brillen • Contactlinsen
Uhren • Schmuck
Reparatur-Service

Meyer

Hauptstraße 50 · 28865 Lilienthal
Telefon 0 42 98 / 21 73
www.uhren-optik-meyer.de

Beerdigungs-Institut
Bohlken und Engelhardt
AM RIENSBERG
Tel. 21 20 47
Tag und Nacht
Vertrauen Sie
unserer langjährigen Erfahrung
Friedhofstraße 16 · 28213 Bremen
www.bohlken-engelhardt.de

www.spk-row-ohz.de

Vertrauen
ist einfach.

Wenn man einen Finanzpartner
an seiner Seite hat, der die Region
und seine Kunden kennt.

Sparkasse
Rotenburg Osterholz

MALEREIBETRIEB
SOUJON

- Moderne Raumgestaltung
- Ausführung aller Malerarbeiten
- Spritzlackierung
- Bodenbeläge
- Wärmedämm-Verbundsysteme

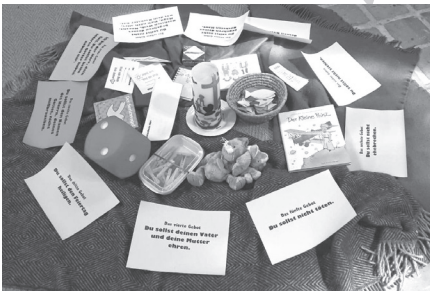
Gerhard Soujon · Malermeister
Moorender Str. 24 · 28865 Lilienthal
Tel.: 0 42 08 / 23 76 · Fax 0 42 08 / 16 48
www.soujon-malerei.de
e-mail: soujon-malereibetrieb@t-online.de

KiKiNa

Auf die Frage, was die Kirche ist, sagte mir ein Kind mal: „Da muss ich immer ganz leise sein.“

„Ohweh,“ dacht ich mir. „Den Eindruck muss man ändern.“

Zum Glück gibt es auch nach den Ferien wieder den Kinder-Kirchen-Nachmittag. Hier können Kinder ab 5 Jahren einen Nachmittag voll Bibelgeschichten, Spaß und Abenteuer erleben und Kirche als einen Ort kennenlernen, der auch für sie ist und ihnen Freude bereitet.



Wir treffen uns das nächste Mal am Samstag, **14. September von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Klosterkirche** und freuen uns auf Euch!

Verantwortliche & Anmeldung:
Diakon Hendrik Bahrenburg
hendrik.bahrenburg@evlka.de/ 0176-73550168
Steffi Wilhelm
& der CVJM-Lilienthal
Infos im Netz:
www.kirchengemeinde-lilienthal.de/Wir-fuer-Sie/Kinder

Neue Konfirmanden durchstreifen die Gemeinde

Die Klosterkirche hat? …Fledermauswohnungen im Dach.
Christsein heißt?
…Vergeben können.
Das Abendmahl? …geht auch ohne Alkohol.
Die Bibel ist? …ist ein Sammelband
Ostern ist? …Das Silvester der Christen.
Wer erinnert eigentlich noch daran, dass er sich als kleines Kind bei der Taufe aus tiefsten Herzen und eigenständig dazu bekannte, Christ zu sein. Niemand? Oh. Das könnte daran liegen, dass man als kleiner, Windeln tragender Täufling doch etwas jung für ein inbrünstiges „Ja“ ist.
Da uns die Meinung unserer Brüder und Schwestern im Glauben aber wichtig ist, feiern wir die Konfirmation. Dies ist der Moment, an dem die Jugendlichen selbst entscheiden dürfen, ob das mit der Taufe das Richtige war und ob sie auch als erwachsene Mitglieder noch weiter in unserer Gemeinde leben wollen. Damit sie auch wissen, worauf sie sich da einlassen, gibt es vorher ein Jahr lang Konfirmandenunterricht (umgangssprachlich auch Konfus). Nicht nur Unterricht und Gottesdienste warten hier auf die Jugendlichen, sie werden sich auch aktiv am Gemeindeleben beteiligen: Sei es beim Krippenspiel zu Weihnachten, bei Altpapiersammlungen, in der Diakonischen Behindertenhilfe oder beim Eine Welt Basar.
72 junge Menschen haben diesen Schritt in diesem Jahr gewagt. Sie wollen Fragen, stellen, Antworten suchen, Gemeinschaft, Gemeinde, Kirche und Gott erleben und am Ende vielleicht etwas finden, was ihnen wichtig ist, einen Glauben, der sie ihr Leben lang begleitet, der Sie trägt. Die PastorInnen, der Diakon, die KirchenvorsteherInnen und all die ehrenamtlichen TeamerInnen unserer Gemeinde stehen ihnen dabei zur Seite.

Auch auf diesem Weg wollen wir Euch, liebe Konfis, darum noch einmal herzlichst im Konfus begrüßen und wünschen Euch segensreiche Monate!

Hendrik Bahrenburg

LANGEWEILE IM PFLEGEHEIM? NICHT BEI UNS!

Evangelische Dienste Lilienthal

O	A	B	T	D	A	N	K	B	A	R	K	E	I	T	N	N	F
S	K	B	E	G	E	I	S	T	E	R	U	N	G	V	R	U	R
T	T	C	D	X	M	E	P	Y	S	T	I	F	T	E	N	T	I
E	I	B	H	O	P	S	E	C	W	I	V	F	U	N	W	I	T
R	O	L	E	B	E	N	D	I	G	K	E	I	T	W	Z	O	T
H	N	Y	M	E	H	U	T	E	A	M	G	E	I	S	T	N	E
O	E	S	M	E	N	S	C	H	L	I	C	H	K	E	I	T	R
L	N	Z	O	Q	Y	A	B	E	P	F	L	E	G	E	N	E	H
Z	S	T	O	I	E	H	R	L	I	C	H	K	E	I	T	H	U
S	C	U	R	L	Z	F	P	J	W	D	N	Z	C	A	F	R	D
C	H	H	L	I	E	N	W	O	R	T	H	L	O	T	R	L	E
H	A	E	P	O	B	A	F	O	X	V	M	P	I	D	E	I	A
A	R	L	E	B	E	N	S	Q	U	A	L	I	T	Ä	T	C	S
R	M	E	C	V	Q	A	G	E	S	T	A	L	T	E	N	H	T
M	B	M	V	E	R	T	R	A	U	E	N	C	O	P	K	K	R
B	E	V	A	N	G	E	L	I	S	C	H	E	W	Z	U	E	X
E	C	X	Z	N	E	R	A	P	S	N	A	R	T	R	T	I	R
C	K	H	L	I	R	A	B	K	N	A	D	I	E	N	S	T	E

STATIONÄRE PFLEGE | AMBULANTE ANGEBOTE | AUSBILDUNGSZENTRUM

Lilienthal | Osterholz-Scharmbeck | Ritterhude | Hemmoor | Ihlienworth

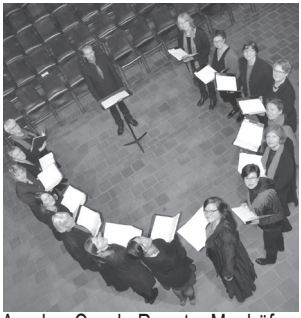
info@ed-lilienthal.de | www.ed-lilienthal.de

„Liederbuch“
Samstag, 17.8.2019 20.00 Uhr

Quartonal: das sind Mirko Ludwig - Jo Holzwarth – Christoph Behm – Sönke Tams Freier. Sie sind heute eines der gefragtesten Vokalenensembles Deutschlands. In ihrem Programm „Liederbuch“ widmet sich Quartonal der großen Männerchortradition. Nicht nur im deutschsprachigen Raum gab es zur Hochzeit der Männergesangsvereine Liederbücher des deutschen Sängerbundes, auch z.B. in Amerika gibt es Sammlungen für die immer noch bestehenden Glee Clubs.
Damit diese Traditionen nicht aussterben, versucht Quartonal, den Männerchorgesang mit neuen Arrangements und Kompositionen wieder zu etablieren:. zu hören sind Stücke, die für solche Männergesangsvereine geschrieben wurde - kombiniert mit modernen Bearbeitungen von Volksliedern, u.a. aus Deutschland, England und Frankreich. Als Quelle für das Repertoire sind mehrere solcher Liederbücher aus der Kaiserzeit im Besitz des Ensembles.
Von der spannungsgeladenen Ballade „Belsazar“ über virtuoso und humorvolle Volks-liedbearbeitungen bishin zu Klassikern wie „Les Champs-Elysées“ zeigt Quartonal in diesem Programm was mit 4 Männerstimmen alles möglich ist.
www.quartonal.de

Frauenchor apart Bremen singt Faurés Requiem
Samstag, 31. 8.2019 18.00 Uhr

Erstmalig ist der Frauenchor apart aus Bremen zu Gast in der Klosterkirche. Das 15-köpfige Ensemble unter der Leitung von Sänger Carsten Krüger gibt ein Konzert anlässlich des 80. Jahrestags zum Kriegsbeginn am 1.9.1939. In einer erst im letzten Jahr erschienenen Fassung für Frauenchor und Orgel ist das Requiem von Gabriel Fauré zu hören, sowie Motetten von weiteren französischen Komponisten wie Camille Saint-Saens, Claude Le Jeune und Nicolas Gombert.



An der Orgel: Renate Meyhöfer-Bratschke

Der Frauenchor apart besteht aus Sängerinnen, die Freude an geschultem Singen und am Entdecken reicher, teils noch 'ungehobener' Schätze an Musik für Frauenstimmen haben.
Auf der Grundlage guter Notenkenntnisse und sensibler Stimmführung erarbeitet sich der Chor in wöchentlichen Proben anspruchsvolle Chorliteratur aller Epochen, wobei der Beschäftigung mit zeitgenössischer geistlicher Musik aus Skandinavien und dem Baltikum besondere Aufmerksamkeit zukommt. Interessierte Sängerinnen sind herzlich willkommen:
www.frauenchor-apart.de

Familienbetrieb seit 1880

TIELITZ
Bestattungen

Friedhofstr. 19
28213 Bremen
Tag & Nacht

Die 5. Generation im Hause Tielitz

Telefon 04 21-20 22 30 · www.tielitz.de

RUDOLF Stelljes
Bestattungsinstitut
Familienbetrieb seit 1898
Lilienthal • Haupstraße 62
04298 2284
www.bestattungen-stelljes.de

Erd-, Feuer- oder Seebestattung –
Wir sind für Sie da.
Zu jeder Tages- und Nachtzeit.
Alle Friedhöfe .

Wir begleiten Sie im Trauerfall.

Ulf Wohlgemuth
Friedhofsgärtnerei

DAUER GRAB PFLEGE
Leben braucht Erinnerung

- Grabpflege
- Dauergrabpflege
- Neuanlagen
- Trauerfloristik

Grabpflege in Lilienthal und Borgfeld

Goebelstr. 49 · 28865 Lilienthal · Tel. 04298-8692 · Fax 04298-1020
eMail: info@friedhofsgaertnerei-lilienthal.de · www.friedhofsgaertnerei-lilienthal.de

Blumenhaus Meyer
INHABER: DIRK STELLJES · LILIENTHAL
Falkenberger Landstraße 22
Telefon: 04298 43 60
... blumige Ideen vom Gärtner und Floristen
www.blumenhaus-meyer.de

FLEUROP
Die Welt braucht Blumen.

Blumen für jeden Anlass
Braut- und Hochzeitsfloristik

Trauerbinderei:
Kränze, Gestecke, Dekorationen

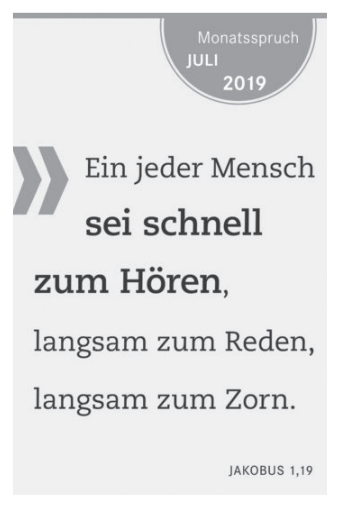
Friedhofsgärtnerei:
Grabpflege, Neuanlagen,
Bepflanzungen

DAUER GRAB PFLEGE
Leben braucht Erinnerung

Aus datenschutzrechtlichen Gründen veröffentlichen wir die personenbezogenen Daten nicht auf unserer Homepage.

Bei Interesse an diesen Seiten besorgen Sie sich bitte in einem der Gemeindebüros ein Druckexemplar des DREIKLANGs.

Wir danken für Ihr Verständnis.
Die Redaktion



MEYER
Dipl.-Ing. für Heizung - Sanitär - Lüftung - Klempnerei
Solartechnik - Komplett-Bäder - Notdienst
Moorhauser Landstr. 22, 28865 Lilienthal, Tel. 0 42 98 / 23 50, Fax 0 42 98 / 65 59

SPIELZEUG haar TISCH+KÜCHE
vedes
28865 Lilienthal
Hauptstraße 92 + 96
haar.lilienthal@vedes.de
Spielzeug
Tel. 04298/ 91 65 23
Tisch + Küche
Tel. 04298/ 91 65 22

DRIGALLA
INHABER: DIPL.-ING. THOMAS EGERT-MALIS
Sanitär Heizung Solar Notdienst Propangas
Falkenberger Landstraße 61 · 28865 Lilienthal · ☎ (0 42 98) 34 25

Elektro Nuske GmbH
Elektrotechnische Anlagen
Elektro – Technik – Installation
Alarmanlagen – Hausgeräte
Miele – Kundendienst
Lieber gleich zum Profi !
Goebelstr. 4
28865 Lilienthal
Tel: 0 42 98 / 35 21
Fax: 0 42 98 / 3 13 66

Lilienthal

Jugendarbeit und Teamerschulung, s. https://www.kirchengemeinde-lilienthal.de

DI 14.45 Spatzenkantorei, **KG,** *Kirchenmusikerin Renate Meyhöfer-Bratschke*
20.00 Bachchor, **KG,** *Kirchenmusikerin Renate Meyhöfer-Bratschke*

MI 15.00 Frauenkreis Lililienthal, 14 täg., **KG,** *Isolde Egert*
15.00 Klönnachmittag, monatl., **B,** *Erika Timmermann*
15.00 Klönnachmittag und Frauenkreis Falkenberg, mtl., DG Heidberg, *Helma Krah*
18.00 Besuchsdienst Pfarrbezirk II/III, letzter Mi. im Monat, **KG,** *Pastor Wildrik Piper*

DO 11.00 Weitersingen, **KG,** *Kirchenmusikerin Renate Meyhöfer-Bratschke*
19.30 Neue Frauengruppe, **KG** 2. u. 4. Do. im Monat, *Christina Both*

FR 15.00 Kinderkantorei (2.-4. Kl.), **KG**
15.45 Jugendkantorei I (5.-6. Kl.), **KG**
16.30 Jugendkantorei II (ab 7. Kl.), **KG**
17.30 Gospelgruppe, Termine n.V.,**KG**
19.00 Kammerchor, Termine n.V., **KG**
} *Kirchenmusikerin Renate Meyhöfer-Bratschke*

SA 9.00-12.00 Altpapiersammlung CVJM, 2. Sa. im Monat, *Gerald Stehn*

St. Jürgen

MO 20.00 Frauenzimmer, 19.8., Pfarrdiele

MI 9.30 Frauenfrühstücksrunde, 3.7. / 7.8. Pfarrdiele

DO 19.00 Chor, Pfarrdiele, *Andreas Salm*

SO 19.00 "Das Abendlied", 7.7. / 4.8. / 1.9., St.Jürgenskirche, *Pastor Wildrik Piper, Pastor i.R. Ulrich Wahl*

Martin

MO 15.00 Gottesdienst mit Schwerpunkt Musik, Martinskirche, *Diakon Helmut Lask*

DO 11.00 Gottesdienst in einfacher Sprache, Martinskirche, *Diakon Helmut Lask*
11.00 Besuchsdienst für die Martinsgemeinde, Termine nach Absprache, *Tanja Garms*

Region

DI 17.30 "Lebendiger Glauben" An der Martinskirche 14a, 9.7. / 13.8., *Gerolf Wolpmann/ Dr. Margot Kempff-Synofzik (Tel. 04298/1622)*

DO 12.00 Mittagsgebet, Martinskirche
15.00 Mensingstiftkreis, *Dr. Margot Kempff-Synofzik / Pastor Wildrik Piper*
15.00 Geburtstagstreff, Michaelisstift, monatlich nach Absprache, *Kerstin Schlepegrell*

KG = Klosterkirche/Gemeindesaal, T3 = Trupe 3, B = Brünings Hof

Wir freuen uns auf Sie !

v.l.n.r.: Brigitte Markowsky, Marita Fouquet, Kirsten Jacobse, Isabell Stelljes, Jens Treublut, Ursula Frerker-Müller, Dr. Imke Bodendiek, Katy Bahrenburg, Tina Hubel, Elena Altenhof

Lilien-Apotheke • Ursula Frerker-Müller • Hauptstr. 59 • 28865 Lilienthal
Tel. 04298-915144 • Mo - Fr 8 -19 Uhr • Sa 8 - 13 Uhr

ServiceRuf · Hausnotruf · IVL Lilienthal
Mit Herz & Kompetenz

Sicher wohnen und individuell betreut sein!

24-Stunden-Hausnotruf & Service-Telefon
✆ 04298 - 417422

Sie finden den Pflegedienst Lilienthal
und die IVL im Haus am Dreyerskamp
Dr.-Sasse-Straße 14
28865 Lilienthal

www.serviceruf-lilienthal.de

Lilienthal www.kirchengemeinde-lilienthal.de

Gemeindebüro: **Trupe 3,** 28865 Lilienthal: Sabine Kallmeyer,
Tel: 0 42 98 / 10 53, Fax: 0 42 98 / 69 90 22, E-Mail: KG.Lilienthal@evlka.de
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag, 15.00-17.00 Uhr, Freitag, 10.00-12.00 Uhr

Pfarrämter: I: z.Zt. vakant. Vertretung Wildrik Piper s.u.
ab 1. August: Volkmar Kamp, Trupe 3, 28865 Lilienthal, Tel. 04298-1092, E-Mail: volkmar.kamp@evlka.de

II: P. Wildrik Piper, **Sprechzeiten:** nach telefonischer Vereinbarung
St.Jürgen 1, 28865 Lilienthal, Tel: 0 42 92 / 810 510, E-Mail: Wildrik.Piper@evlka.de

III: z.Zt. vakant. Vertretung Wildrik Piper s.o.
ab 1. August: Tanja Kamp-Erhardt, Trupe 3, 28865 Lilienthal, Tel. 04298-1092,
E-Mail: tanja.kamp-erhardt@evlka.de

Diakon: Hendrik Bahrenburg, Tel.: 0176-735 501 68, E-Mail: Hendrik.Bahrenburg@evlka.de

Kirchenvorstand: Dr. Martin Heinlein (1. Vorsitzender), Angela Geßner (2. Vorsitzende)

Kirchenmusik: Renate Meyhöfer-Bratschke, Mühlenweg 9, Tel: 0 42 98 / 64 99

Marion Lechleiter, Tel: 0 42 98 / 27 96 937 (Organistin St. Jürgen)

Dr. Andreas Salm, Tel: 0 42 98 / 90 64 574 (Kirchenchor St. Jürgen)

Küster/in: Wolfgang Stelljes-Kempff, E-Mail: Kuesterwolfgang@web.de (Herr Stelljes-Kempff ist gehörlos)

Christa Behrens, Tel: 0 42 92 / 90 49

CVJM-Lilienthal: Trupe 3, 28865 Lilienthal, Ansprechpartner: Hendrik Bahrenburg, s.o.

Kindergarten: Klosterstr. 11, 28865 Lilienthal, Tel: 0 42 98 / 23 12, Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, 9.00-12.00 Uhr
E-Mail: ev.kindergarten@ewetel.net Homepage: www.kiga-lilienthal.de

Ev. Kita am Wald: Konventshof 3, 28865 Lilienthal, Tel: 0 42 98 / 62 14, Bürozeiten: Donnerstag,u. Freitag, 8.00-12.30 Uhr
E-Mail: ev.kitaamwald@ewetel.net Homepage: www.ev-kitaamwald.de

Friedhof: Falkenberger Landstr., 28865 Lilienthal
Friedhofsmeister: Manfred Seedorf, Trupe 20, 28865 Lilienthal, Tel: 0152-25 93 73 26

Friedhofsverwaltung: **Trupe 3,** 28865 Lilienthal: Karen Meierdirks
Tel: 0 42 98 / 69 90 21, Fax: 0 42 98 / 69 90 22, E-Mail: Karen.Meierdirks@evlka.de
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag, 10.00-12.00 Uhr

Bankverbindungen: Sparkasse Rotenburg-Osterholz, IBAN: DE33 2415 1235 0000 2318 45; Verwendungszweck: Lilienthal
Volksbank Osterholz-Scharmbeck, IBAN: DE55 2916 2394 0004 6329 00

Martin

Moorhauser Landstr. 3 a, 28865 Lilienthal, E-Mail: Martinsgemeinde@dbh-lilienthal.de

Pastor: Hans Jürgen Bollmann,
Föhrenweg 6, 28865 Lilienthal, Tel: 0 42 98 / 41 92 92, E-Mail: Hans-Juergen.Bollmann@evlka.de

Diakon: Helmut Lask, Adresse: Moorhauser Landstr. 3, 28865 Lilienthal, Tel: 0 42 98 / 927-158

Kirchenausschuss: Tanja Garms (Vorsitzende), Adresse: Moorhauser Landstr. 3a, 28865 Lilienthal, Tel: 0 42 98 / 927-386

Konto der Martinsgemeinde:
Sparkasse Rotenburg-Osterholz, IBAN: DE54 2415 1235 0000 1252 52